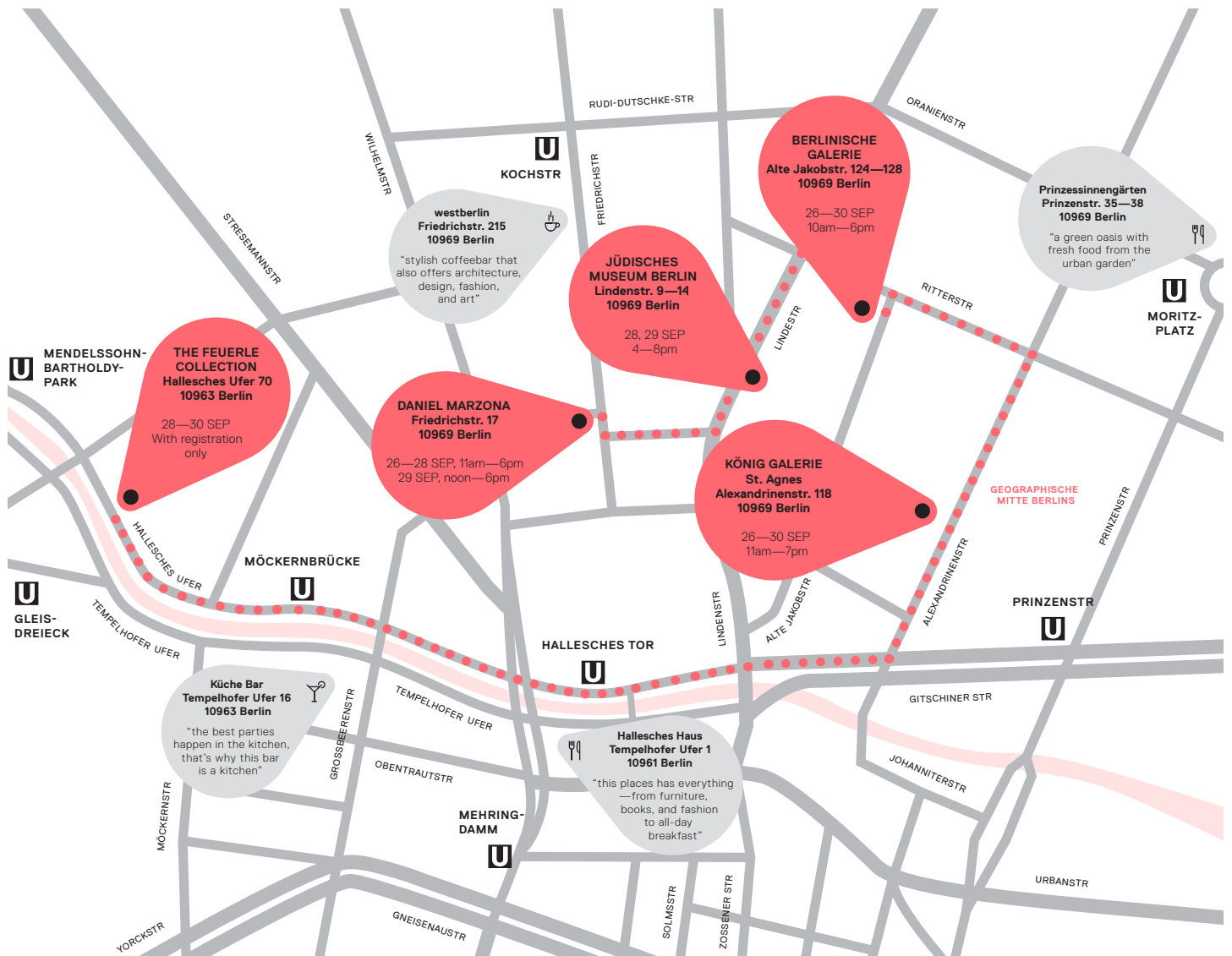


KIEZTOUR / LOCAL TOUR N°2 — KREUZBERG



N52° 30' 10,4, E13° 24' 15,1 IST EIN EHER UNBEKANNTER PLATZ IN BERLIN — DOCH RUND UM DIE GEOGRAPHISCHE MITTE BERLINS BEFINDEN SICH SPANNENDE STATIONEN DER KIEZTOUR N°2.

N52° 30' 10,4, E13° 24' 15,1 IS A RELATIVELY UNKNOWN PLACE IN BERLIN: BUT AROUND BERLIN'S GEOGRAPHIC CENTRE ONE CAN FIND EXCITING STOPS ON LOCAL TOUR N°2.

Ein alter Telekommunikationsbunker aus dem Zweiten Weltkrieg bildet den Start der Tour, denn dort befindet sich The Feuerle Collection. Entlang der Spree geht es am Halleschen Haus vorbei, das mit Frühstück rund um die Uhr aufwartet. Direkt gegenüber von Berlins geographischer Mitte befindet sich die auch auf der art berlin vertretene König Galerie in der ehemaligen Kirche St. Agnes. Unweit davon liegt die Berlinische Galerie, die eine Einzelausstellung von Julian Charrière, Preisträger des diesjährigen GASAG Kunstpreises, zeigt. Um die Ecke gibt es am Freitag und Samstag ab 16 Uhr eine Live Performance von Juan Atkins in Mischa Kuballs Installation res-o-nant im Jüdischen Museum Berlin zu erleben. Abschließend empfiehlt sich ein Stopp bei der Galerie Daniel Marzona, die mit der Einzelausstellung von Aron Mehzion für den VBKI-Preis Berliner Galerien nominiert ist.

An old telecommunications bunker from the Second World War marks the start of the tour, the home of The Feuerle Collection. The tour then leads along the Spree past Hallesches Haus, where breakfast is available all day long. Directly across from Berlin's geographic centre is König Galerie, a participant at art berlin, located in the former church St. Agnes. And not far off is Berlinische Galerie, currently showing a solo show by Julian Charrière, the winner of this year's GASAG Kunstpreis. Around the corner, on Friday and Saturday at 4 pm a live performance will be held by Juan Atkins in the installation res-o-nant at Jüdisches Museum Berlin. To conclude, stop at Galerie Daniel Marzona, which has been nominated with an exhibition of works by Aron Mehzion for this year's VBKI-Preis Berliner Galerien.